

VPOD-Gruppe Universität Zürich – die Gewerkschaft der Uni-Angestellten

Obwohl die Universität in der Öffentlichkeit oft als Elfenbeinturm dargestellt wird, hebt sich die Arbeitssituation der hier Beschäftigten nicht grundsätzlich von der in anderen Bereichen Tätigen ab. Seit Jahren machen sich die Sparmassnahmen auch hier bemerkbar. Deshalb ist es wichtig, dass sich alle an der Universität Arbeitenden – trotz unterschiedlicher Arbeitsbereiche und Anstellungsverhältnisse – in einer Organisation zusammenschliessen, welche sich gegen diese Abbaupolitik wehrt.

Im VPOD Zürich sind gegen 7000 Personen organisiert. Der VPOD führt Verhandlungen betreffend Arbeitszeitverkürzung, Verbesserung der Arbeitsbedingungen, Sozialversicherungen, Besoldung und Teuerungsausgleich. Der VPOD interveniert auch in der kantonalen Politik, z.B. mit der Volksinitiative für 5 Ferienwochen für alle Staatsangestellten.

Die VPOD-Gruppe Universität steht dem technischen und administrativen Personal (Hausdienst, Werkstatt, Labor, Sekretariat und Bibliothek) sowie dem wissenschaftlichen / akademischen Personal offen.

Wir setzen uns für die Frauenförderung, die Verbesserung der Arbeitsbedingungen im technisch-administrativen Bereich sowie im akademischen Mittelbau ein, damit die Universität ihren Bildungs- und Forschungsauftrag erfüllen kann. Transparenz und Mitbestimmung im gesamten Universitätsbetrieb sind uns besonders wichtig.

Mitglieder der VPOD-Unigruppe wirken in der Erweiterten Universitätsleitung und der Personalkommission seit Anfang an mit. Dabei ist der Blick über die Universität hinaus und das Einbringen der Erfahrung anderer öffentlicher Bereiche nützlich. Wir sind bestrebt, den Interessen des Personals Gehör zu verschaffen. Wir hoffen, weiterhin auf das Vertrauen und die Stimme des Infrastruktur-Personals zählen zu können.

VPOD Zürich Kanton verlangt vom Regierungsrat:

- den vollen Teuerungsausgleich für das laufende Jahr
- den ordentlichen Stufenanstieg
- minimalen Nettolohn von 3500.– Franken
- **für alle 100.– Franken mehr pro Monat**, sowie Massnahmen, um die restliche Reallohneinbusse von ca. 5,25 % abzugelten
- **eine 5. Ferienwoche für alle**
- **keine Sanierung der BVK zu Lasten der Versicherten, kein Leistungsabbau**

Wir haben umso mehr Gewicht, je mehr Uni-Angestellte dem VPOD beitreten!

VPOD-Mitglieder kommen kostenlos in den Genuss verschiedener Dienstleistungen:

- regelmässige Information durch das Verbandsorgan *VPOD*
- 10x jährlich das *Infoblatt VPOD Zürich*
- Besuch der Bildungskurse des *VPOD*
- Rechtsberatung und Rechtsschutz
- Beratung durch das Sekretariat des *VPOD Zürich* bei Fragen im Zusammenhang mit dem Arbeitsverhältnis
- Reka-Checks für günstigeres Fahren mit dem öffentlichen Verkehr und für billigeres Benzin

Kontaktpersonen der VPOD-Gruppe Universität sowie Delegierte des technischen und administrativen Personals in der Erweiterten Universitätsleitung:

Silvia Zweidler
Tel. 043 305 66 96
silvia.zweidler@igb.uzh.ch

Werner Weber
Tel. 044 635 40 18
werner.weber@bdi.uzh.ch

Die VPOD-Gruppe Universität ist an den Infoveranstaltungen für neue Mitarbeitende mit einem Stand präsent.

Kontaktadresse Sekretariat:

VPOD Zürich Kanton
Birmensdorferstrasse 67
Postfach 8180
8036 Zürich
Tel. 044 295 30 00
Fax. 044 295 30 03
Mail: info@vpod-zh.ch Web: www.vpod-zh.ch



VPOD-Gruppe Universität Zürich –
eine Gruppe der Sektion Zürich Kanton des VPOD

Mail: vpod@websites.uzh.ch Web: www.vpod.uzh.ch